IPCC Wissenschaftler passen ihren Bericht erneut der „Summary for Policy Makers“ (SPM) an!

geschrieben von Admin | 10. Oktober 2013

Damit setzt das IPCC die wissenschaftlich unwürdige und lächerliche Tradition fort, die es auch schon bei den Vorläufer Berichten angewendet hatte, nämlich die wissenschaftlichen Befunde den Vorgaben der Politiker nachträglich anzupassen.

Auf seiner Website zum AR5 liest man:

Final Draft (accepted)

Note
The Final Draft Report, dated 7 June 2013, of the Working Group I contribution to the IPCC Fifth Assessment Report Climate Change 2013: **The Physical Science Basis was accepted but not approved** in detail by the Twelfth Session of Working Group I and the Thirty-Sixth Session of the IPCC on 27 September 2013 in Stockholm, Sweden. It consists of the full scientific and technical assessment undertaken by Working Group I.
The Final Draft Report has to be read in conjunction with the document entitled “Climate Change 2013: The Physical Science Basis. Working Group I Contribution to the IPCC 5th Assessment Report – Changes to the Underlying Scientific/Technical Assessment” to ensure consistency with the approved Summary for Policymakers (IPCC-XXVI/Doc.4) and presented to the Panel at its Thirty-Sixth Session. This document lists the changes necessary to ensure consistency between the full Report and the Summary for Policymakers, which was approved line-by-line by Working Group I and accepted by the Panel at the above-mentioned Sessions.
Before publication the Final Draft will undergo copyediting as well as any error correction as necessary, consistent with the IPCC Protocol for Addressing Possible Errors. Publication of the Report is foreseen in January 2014. (Hervorhebungen EIKE).

Zu Deutsch (auszugsweise):

…Die wissenschaftlich physikalische Basis wurde akzeptiert aber nicht genehmigt….
…Der Final Draft Bericht muss im Zusammenhang mit dem Dokument mit dem Titel „Climate Change 2013 gelesen werden: Die Physical Science Basis. Arbeitsgruppe I Beitrag zum IPCC Assessment Report 5. – Änderungen der Basiswert Scientific / Technical Assessment „um **Übereinstimmung mit der genehmigten Zusammenfassung für politische Entscheidungsträger (IPCC-XXVI/Doc.4) zu gewährleisten** und dem Panel auf seiner Sechsunddreißigste Sitzung präsentiert wurde. **Dieses Dokument listet die notwendigen Änderungen auf, um die Kohärenz zwischen dem vollen Bericht und der Zusammenfassung für politische Entscheidungsträger, die Zeile für Zeile von der Arbeitsgruppe I und von der Systemsteuerung bei den oben genannten Sitzungen genehmigt wurde, zu gewährleisten.**
Im Deutschen gibt es dafür das Sprichwort: Wes Brot ich ess, des Lied ich sing. Warum sollten „Klimawissenschaftler“ davon eine Ausnahme machen? Die wissenschaftliche Glaubwürdigkeit der neuen „Klimabibel“ ist jedenfalls für ehrliche Menschen nun erst recht dahin.

Update 13.10.13

Hier kann man nachlesen, dass das IPCC genau nach dieser Methode verfährt: http://wattsupwiththat.com/2013/10/12/tail-wagging-the-dog-ipcc-to-rework-ar5-to-be-consistent-with-the-spm/
Mit Dank an Leser Urbahn
EIKE Redaktion
Mit Dank an Leser H. Volz und P. Dietze